

Vierte Periode.

Von der Verbindung der beiden Lausitzen
mit Meissen bis auf unsre Zeiten,
von 1635 bis 1799.

1635 — 1656.

Fortsetzung der Regierung
Johann Georgs I;
† 1656 (8 Oct.) begr.
zu Freiberg.

Nur wenige protestantische Fürsten, als Brandenburg, Anhalt, Braunschweig, kann Johann Georg zur Annahme des pragischen Friedens bewegen; am allerwenigsten die Schweden. Bald darauf nähert sich der Churfürst dem kaiserlichen Hofe immer mehr, und verbindet sich mit ihm zuletzt gegen die Schweden.

Die vereinigten kaiserlichen und sächsischen Heere werden von Banner bei Wittstock (24 Sept. 1636) geschlagen; Banner verbreitet sich dann, von Pommern aus, über Deutschland, befreit Hessen, erobert Erfurt (22 Dec.), Torgau

(12